Allgemeines

Prostatakrebs ist mit deutlichem Abstand der häufigste bösartige Tumor des Mannes. Etwa 2.600 Männer erkranken jedes Jahr neu an Prostatakrebs in Schleswig-Holstein, was mehr als ein Viertel aller Krebserkrankungen bei Männern bedeutet. Mit etwa 11 % aller Krebssterbefälle ist Prostatakrebs die zweithäufigste Krebstodesursache. Das mittlere Erkrankungsalter entspricht mit 70 Jahren dem für Krebs gesamt. Die Prognose einer Prostatakrebs-erkrankung ist mit einer relativen 5-Jahres-Überlebensrate von 93 % sehr gut. Für die Tumorstadien UICC I bis III liegt die relative 5-Jahres-Überlebensrate jeweils über 100 %. Lediglich bei Diagnose im UICC-Stadium IV, was für etwa ein Drittel aller Erkrankungsfälle zutrifft, liegt die Rate nur bei 56 %. Wegen des hohen mittleren Sterbealters unterscheiden sich die absolute und relative Überlebensrate deutlich. In Schleswig-Holstein leben etwa 20.000 Männer mit einer Prostatakrebsdiagnose aus den letzten zehn Jahren. Das entspricht 1,4 % der männlichen Bevölkerung.

Im Rahmen des gesetzlichen Früherkennungsprogramms wird für Männer ab dem 45. Lebensjahr eine jährliche digital-rektale Tastuntersuchung (Aus-tastung der Prostata durch den Enddarm) zur Früh-erkennung angeboten. Die Bestimmung des Pros-tata-spezifischen Antigens im Blut (PSA) ist nicht Bestandteil der gesetzlichen Früherkennung und wird als Früherkennungsmethode nicht empfohlen. Nach bisherigem Wissensstand wird der Nutzen regelmäßiger PSA-Tests bei gesunden Männern niedriger als die schädlichen Nebenwirkungen angesehen.

Bis 2003 lag die Inzidenzrate des Prostatakrebses in Schleswig-Holstein etwa 25 % höher als 2010. Nach einem Absinken zwischen 2003 und 2005 ist die Rate seitdem weitgehend konstant. Für den Gesamtzeit-raum bedeutet das einen durchschnittlichen Rück-gang von 1,9 % jährlich.

Risikofaktoren

Über Ursachen für den Prostatakrebs ist relativ wenig bekannt. Das Erkrankungsrisiko steigt deutlich mit dem Alter. Es gibt, ohne genaue Kenntnis der Zu-sammenhänge, Hinweise auf genetische Faktoren als Ursache. Bekannt ist der Einfluss des Geschlechts-hormons Testosteron. Das sind Faktoren, die sich kaum beeinflussen lassen. Über mögliche beein-flussbare Faktoren (Lebensstil) liegt kein gesichertes Wissen vor.

Karteninterpretation

Die regionalen Unterschiede bei der Inzidenz des Prostatakrebses sind verhältnismäßig groß (+47 %, -31 % Abweichung vom Landesdurchschnitt). Das räumliche Muster bei der Neuerkrankungsrate ist schwer zu interpretieren. Es lässt sich ein brei-ter Streifen mit einer Neuerkrankungsrate über dem Landesdurchschnitt etwa von Kappeln (Kreis Schles-wig-Flensburg im Nordosten) bis nach Brunsbüttel (im Südwesten) erkennen, wobei die höchsten Raten im Norden zu finden sind. Daneben fallen einige Ge-biete mit Neuerkrankungsraten deutlich unter dem Landesdurchschnitt auf. Zum einen der nordwestli-che Teil des Kreises Dithmarschen und die Halbinsel Eiderstedt sowie zum zweiten der Kreis Pinneberg und der südliche Teil des Kreises Steinburg sowie der mittlere Teil des Kreises Ostholstein.

Die räumlichen Unterschiede hinsichtlich der Pros-tatakrebssterblichkeit sind deutlich niedriger als die der Inzidenz. Eine weitgehende Übereinstimmung mit dem Muster der Inzidenz ist nicht zu erkennen.

Es ist davon auszugehen, dass die Neuerkrankungs-rate in nicht unerheblichem Maße von der Nutzung des PSA-Testes als Instrument einer ungeordne-ten, nicht systematischen Früherkennung („graues Screening“) abhängig ist.

Bezüglich der Überlebensraten sind die räumlichen Unterschiede in Schleswig-Holstein noch größer als bei der Inzidenz. Auch hier ist das räumliche Muster schwer zu interpretieren. Auffällig scheint, dass die drei Gebiete mit der niedrigsten Inzidenz die schlech-testen Überlebensraten aufweisen, während die Ge-biete mit höherer Inzidenz tendenziell Überlebens-raten besser als der Landesdurchschnitt aufweisen. Dieser Befund ist ein Indiz für die massive regionale Anwendung des PSA-Testes zur Früherkennung. Es gilt zu beachten, dass die verbesserten Überlebens-raten in Regionen mit hoher Inzidenz nicht automa-tisch zu einer niedrigeren Sterblichkeit führen. Die besten Überlebensraten finden sich zwischen Ham-burg und Lübeck, insbesondere im Kreis Stormarn. Dieser Bereich ist aber weder bei der Inzidenz noch bei der Mortalität besonders auffällig.

Weitere Untersuchungen, die das Tumorstadium mit berücksichtigen, sind hier von großem Interesse.

Einen Einfluss der regionalen Deprivation scheint es weder für die Inzidenz noch für das Überleben oder die Sterblichkeit im Lande zu geben.

Prostata (C61)

Männer

Risiko, neu an Krebs zu erkranken

Abweichung gegenüber dem Landesdurchschnitt

In grün gefärbten Gebieten war das Risiko, neu an Krebs zu erkranken, niedriger als im Landesdurchschnitt, in braun gefärbten Gebieten höher. Je dunkler der Farbton, desto größer die Abweichung vom Landesdurchschnitt.

Geglättete SIR auf Ebene der Gemeinden.

Verteilung der geglätteten SIR	
Maximum	1,47
75%	1,07
Median (50%)	1,00
25%	0,94
Minimum	0,69

25.652
Neuerkrankungsfälle 2001-2010
Schleswig-Holstein gesamt

SIR
Standardisiertes Inzidenzverhältnis
(siehe Seiten 25 und 235)

Vertrauensbereich der geglätteten SIR

Verteilung der geglätteten SIR nach regionaler Deprivation

Prostata (C61)

Männer

Risiko, innerhalb von fünf Jahren nach einer Krebserkrankung an dieser zu versterben

Abweichung gegenüber dem Landesdurchschnitt

In violett gefärbten Gebieten war das Risiko, innerhalb von fünf Jahren nach einer Krebserkrankung an dieser zu versterben, niedriger als im Landesdurchschnitt, in orange gefärbten Gebieten höher. Je dunkler der Farbton, desto größer die Abweichung vom Landesdurchschnitt.

Geglättete RER auf Ebene der Gemeinden.

© Kartografie: Institut für Krebsepidemiologie, Kartengrundlage: © GeoBasis-DE/VermGeo SH, Daten: Krebsregister SH

Verteilung der geglätteten RER	
Maximum	1,52
75%	1,01
Median (50%)	0,95
25%	0,91
Minimum	0,68

25.652
Neuerkrankungsfälle 2001-2010
Schleswig-Holstein gesamt

RER
Relative Excess Risk
(siehe Seiten 25 und 237)

Vertrauensbereich der geglätteten RER

Verteilung der geglätteten RER nach regionaler Deprivation

Prostata (C61)

Männer

Risiko, an Krebs zu versterben

Abweichung gegenüber dem Landesdurchschnitt

Verteilung der geglätteten SMR	
Maximum	1,21
75%	1,01
Median (50%)	0,99
25%	0,95
Minimum	0,77

4.354
Krebstodesfälle 2001-2010
Schleswig-Holstein gesamt

SMR
Standardisiertes Mortalitätsverhältnis
(siehe Seiten 25 und 236)

© Kartografie: Institut für Krebs Epidemiologie, Kartographie SH, Daten: Statistikamt Nord

Vertrauensbereich der geglätteten SMR

Verteilung der geglätteten SMR nach regionaler Deprivation

Prostata (C61)

Männer

Risiko, innerhalb eines Jahres neu an Krebs zu erkranken

Altersstandardisierte Rate je 100.000 männliche Einwohner

Die Einfärbung der Gebiete erfolgte auf Basis einer absoluten Skala. Die Skalierung erlaubt einen direkten Vergleich der Karten der Geschlechter und der Tumorarten. Gleiche Farben bedeuten gleiche Werte.

Direkt altersstandardisierte Raten nach dem Europa-standard auf Ebene der Ämter.

Säulenhöhe entspricht dem Bevölkerungsanteil in der jeweiligen Klasse

Altersstandardisierte Neuerkrankungsrate	
Schleswig-Holstein 2001 - 2010	131,5
Neuerkrankungen pro Jahr	2.565
Maximum	188,1
75%	144,0
Median (50%)	129,7
25%	118,1
Minimum	83,9
Deutschland 2003 - 2010	117,0

je 100.000 Personen [Europastandard]

Prostata (C61)

	Männer						Frauen							
	Fälle 2001-2010	rohe Rate pro 100.000	ASR	SIR	KI $\diamond$ SIR	Rang (166)	Daten- qualität	Fälle 2001-2010	rohe Rate pro 100.000	ASR	SIR	KI $\diamond$ SIR	Rang (169)	Daten- qualität
Land Schleswig-Holstein	25.652	185,7	131,5	1,00										
Kreisfreie Stadt Flensburg	807	189,2	144,2	1,10	1,0 - 1,2									
Flensburg (PLZ 24937)	103	140,5	120,3	0,93	0,8 - 1,1	120	●							
Flensburg (PLZ 24939)	158	143,7	131,4	0,99	0,8 - 1,2	90	●							
Flensburg (PLZ 24941)	87	176,9	133,1	1,05	0,8 - 1,3	66	●							
Flensburg (PLZ 24943)	257	198,4	147,7	1,12	1,0 - 1,3	36	●							
Flensburg (PLZ 24944)	202	313,5	177,5	1,36	1,2 - 1,6	2	●							
Kreisfreie Stadt Kiel	1.780	158,5	127,1	0,97	0,9 - 1,0									
Kiel (PLZ 24103)	75	152,2	137,5	1,07	0,8 - 1,3	59	●							
Kiel (PLZ 24105)	132	147,6	125,3	0,96	0,8 - 1,1	103	●							
Kiel (PLZ 24106)	145	172,8	128,6	1,02	0,9 - 1,2	77	●							
Kiel (PLZ 24107)	108	262,1	160,4	1,25	1,0 - 1,5	12	●							
Kiel (PLZ 24109)	146	140,6	116,6	0,87	0,7 - 1,0	140	●							
Kiel (PLZ 24111 & 24113)	196	164,2	124,9	0,95	0,8 - 1,1	107	●							
Kiel (PLZ 24114)	69	107,7	103,5	0,82	0,6 - 1,0	150	●							
Kiel (PLZ 24116)	70	129,2	127,5	0,99	0,8 - 1,2	92	●							
Kiel (PLZ 24118)	48	93,4	118,3	0,94	0,7 - 1,2	114	●							
Kiel (PLZ 24143)	98	91,6	104,7	0,80	0,6 - 1,0	157	●							
Kiel (PLZ 24145)	71	136,7	115,7	0,88	0,7 - 1,1	137	●							
Kiel (PLZ 24146)	99	193,4	143,0	1,06	0,9 - 1,3	65	●							
Kiel (PLZ 24147 & 24148)	177	181,1	126,1	0,96	0,8 - 1,1	105	●							
Kiel (PLZ 24149)	94	160,4	118,3	0,88	0,7 - 1,1	134	●							
Kiel (PLZ 24159)	252	252,7	145,9	1,11	1,0 - 1,3	38	●							
Kreisfreie Stadt Lübeck	1.962	194,4	130,0	0,99	0,9 - 1,0									
Lübeck (PLZ 23552)	84	125,0	139,5	1,03	0,8 - 1,3	72	●							
Lübeck (PLZ 23554)	162	139,7	119,1	0,90	0,8 - 1,0	129	●							
Lübeck (PLZ 23556)	140	175,4	107,3	0,81	0,7 - 1,0	154	●							
Lübeck (PLZ 23558)	201	152,9	121,8	0,93	0,8 - 1,1	115	●							
Lübeck (PLZ 23560)	176	168,8	125,9	0,96	0,8 - 1,1	104	●							
Lübeck (PLZ 23562)	191	207,6	135,6	1,00	0,9 - 1,2	86	●							
Lübeck (PLZ 23564)	202	232,8	155,4	1,20	1,0 - 1,4	22	●							
Lübeck (PLZ 23566)	247	241,0	147,9	1,14	1,0 - 1,3	34	●							
Lübeck (PLZ 23568)	184	240,0	136,3	1,07	0,9 - 1,2	60	●							
Lübeck (PLZ 23569)	159	175,3	113,8	0,86	0,7 - 1,0	144	●							
Lübeck (PLZ 23570)	216	350,2	135,9	1,04	0,9 - 1,2	70	●							
Kreisfreie Stadt Neumünster	692	181,4	126,3	0,98	0,9 - 1,1	95	●							
Kreis Dithmarschen	1.219	181,4	120,3	0,92	0,9 - 1,0									
Brunsbüttel, Stadt	140	207,5	143,3	1,08	0,9 - 1,3	55	●							
Heide, Stadt	169	171,6	116,6	0,89	0,8 - 1,0	131	●							
Burg - St. Michaelisdonn	168	202,7	143,5	1,08	0,9 - 1,3	51	●							
Marne-Nordsee	146	217,2	137,0	1,08	0,9 - 1,3	50	●							
Kirchspielslandgemeinden Eider	133	138,8	97,3	0,73	0,6 - 0,9	165	●							
Kirchspielslandgemeinde Heider Umland	136	173,5	119,7	0,92	0,8 - 1,1	122	●							
Mitteldithmarschen	214	178,3	125,3	0,97	0,8 - 1,1	101	●							
Büsum-Wesselburen	113	183,7	88,4	0,69	0,6 - 0,8	167	●							
Kreis Herzogtum Lauenburg	1.596	175,7	125,3	0,95	0,9 - 1,0									
Berkenthin	91	202,1	168,4	1,28	1,0 - 1,6	9	●							
Büchen	116	176,6	121,2	0,93	0,8 - 1,1	121	●							
Hohe Elbgeest	154	176,1	114,4	0,87	0,7 - 1,0		●							
Geesthacht, Stadt	257	180,3	133,7	1,00	0,9 - 1,1	85	●							
Lüttau & Lauenburg/Elbe	116	149,6	106,7	0,80	0,7 - 1,0	156	●							
Mölln, Stadt	159	181,6	116,6	0,90	0,8 - 1,0	128	●							
Lauenburgische Seen	130	205,0	126,0	0,97	0,8 - 1,2	99	●							
Ratzeburg, Stadt	139	221,0	137,2	1,04	0,9 - 1,2	69	●							
Breitenfelde & Schwarzenbek-Land	127	165,8	128,9	0,99	0,8 - 1,2	93	●							
Schwarzenbek, Stadt	100	139,1	118,1	0,86	0,7 - 1,0	143	●							
Wentorf bei Hamburg	93	172,8	117,0	0,88	0,7 - 1,1	135	●							
Sandesneben - Nusse	114	153,9	129,9	0,98	0,8 - 1,2	94	●							
Kreis Nordfriesland	1.492	183,6	126,8	0,97	0,9 - 1,0									
Tönning, Stadt & Eiderstedt	153	191,0	111,1	0,87	0,7 - 1,0	138	●							
Husum, Stadt	241	226,1	141,1	1,09	1,0 - 1,2	47	●							
Viöl	45	99,0	83,9	0,66	0,5 - 0,9	168	●							
Landschaft Sytt, Pellworm & Föhr-Amrum	153	172,4	119,3	0,89	0,8 - 1,0	130	●							
Südtondern	406	211,7	153,6	1,18	1,1 - 1,3	27	●							

ASR = altersstandardisierte Rate [Europastandard], SIR = Standardisiertes Inzidenzverhältnis, KI $\diamond$ SIR = Konfidenzintervall für das standardisierte Inzidenzverhältnis, Rang (xxx) = absteigend geordnetes SIR von (xxx) vergebenen Rängen

Prostata (C61)

	Männer						Frauen							
	Fälle 2001-2010	rohe Rate pro 100.000	ASR	SIR	KI $\diamond$ SIR	Rang (166)	Daten- qualität	Fälle 2001-2010	rohe Rate pro 100.000	ASR	SIR	KI $\diamond$ SIR	Rang (169)	Daten- qualität
Nordsee-Treene & Friedrichstadt	226	180,2	129,2	1,01	0,9 - 1,1	83	●							
Mittl. Nordfriesland & Reußenköge	160	157,2	115,6	0,90	0,8 - 1,1	125	●							
Sylt	108	148,1	97,5	0,71	0,6 - 0,9	166	●							
Kreis Ostholstein	2.049	210,8	129,1	0,98	0,9 - 1,0									
Ahrensböök	73	174,4	150,8	1,10	0,9 - 1,4	42	●							
Bad Schwartau, Stadt	234	252,4	141,8	1,09	1,0 - 1,2	46	●							
Eutin, Stadt	172	212,9	134,7	1,03	0,9 - 1,2	73	●							
Grömitz, Grube, Kellenhusen, Dahme	121	233,2	105,6	0,75	0,6 - 0,9		●							
Heiligenhafen, Stadt	138	309,5	163,1	1,22	1,0 - 1,4	17	●							
Oldenburg-Land	100	213,4	128,6	0,99	0,8 - 1,2	91	●							
Lensahn	70	165,3	116,5	0,89	0,7 - 1,1	133	●							
Malente	141	279,4	159,7	1,17	1,0 - 1,4	28	●							
Neustadt in Holstein, Stadt	139	166,3	110,3	0,84	0,7 - 1,0	146	●							
Oldenburg in Holstein, Stadt	95	201,0	128,8	1,00	0,8 - 1,2	88	●							
Ratekau	137	180,2	126,2	0,96	0,8 - 1,1	106	●							
Stockelsdorf	160	197,8	141,2	1,08	0,9 - 1,3	57	●							
Timmendorfer Strand	96	232,5	121,8	0,90	0,7 - 1,1	127	●							
Scharbeutz	112	196,4	104,9	0,78	0,6 - 0,9	160	●							
Fehmarn, Stadt	153	247,6	142,4	1,07	0,9 - 1,2	61	●							
Süsel & Ostholstein-Mitte	108	148,4	108,5	0,81	0,7 - 1,0	153	●							
Kreis Pinneberg	2.368	161,8	116,1	0,88	0,8 - 0,9									
Barmstedt, Stadt	66	142,5	101,2	0,78	0,6 - 1,0	159	●							
Elmshorn-Land	75	130,5	106,7	0,77	0,6 - 1,0		●							
Elmshorn, Stadt	303	129,2	101,9	0,77	0,7 - 0,9	163	●							
Halstenbek	166	208,0	139,0	1,04	0,9 - 1,2	71	●							
Helgoland	13	204,3	108,6	0,84	0,4 - 1,4	147	●							
Haseldorf, Stadt & Moorrege	170	142,1	113,2	0,85	0,7 - 1,0	145	●							
Pinneberg, Stadt	350	175,4	124,7	0,95	0,9 - 1,1	108	●							
Quickborn, Stadt	191	195,3	128,7	0,98	0,8 - 1,1	97	●							
Rantzau	102	166,2	137,7	1,02	0,8 - 1,2	75	●							
Rellingen	135	202,8	126,0	0,93	0,8 - 1,1	117	●							
Schenefeld, Stadt	139	157,5	106,7	0,81	0,7 - 1,0	152	●							
Tornesch, Stadt	79	124,1	102,7	0,78	0,6 - 1,0	161	●							
Uetersen, Stadt	122	139,5	102,8	0,78	0,6 - 0,9	162	●							
Wedel, Stadt	279	179,9	114,6	0,86	0,8 - 1,0		●							
Pinnau	178	177,8	124,3	0,94	0,8 - 1,1	113	●							
Kreis Plön	1.346	193,6	135,4	1,03	1,0 - 1,1									
Lütjenburg	140	172,0	114,0	0,88	0,7 - 1,0	136	●							
Großer Plöner See	112	173,6	128,3	0,96	0,8 - 1,2	102	●							
Plön, Stadt	83	99,4	124,4	0,90	0,7 - 1,1	126	●							
Selent/Schlesien & Preetz-Land	142	185,0	145,3	1,10	0,9 - 1,3	44	●							
Preetz, Stadt	154	206,0	129,7	1,00	0,8 - 1,2	87	●							
Probstei	217	194,6	125,2	0,97	0,8 - 1,1	100	●							
Schrevenborn	234	271,3	155,7	1,19	1,0 - 1,4	23	●							
Bokhorst-Wankendorf & Bönebüttel	90	176,6	141,4	1,08	0,9 - 1,3	53	●							
Schwentinental, Stadt	174	264,6	153,8	1,18	1,0 - 1,4	25	●							
Kreis Rendsburg-Eckernförde	2.779	207,2	148,8	1,13	1,1 - 1,2									
Achterwehr	75	136,9	103,3	0,77	0,6 - 1,0	164	●							
Altenholz	126	260,7	158,4	1,19	1,0 - 1,4	24	●							
Aukrug & Wasbek	61	149,6	128,2	0,95	0,7 - 1,2	110	●							
Büdelndorf, Stadt	143	288,5	160,3	1,29	1,1 - 1,5	6	●							
Dänischenhagen	93	211,1	151,1	1,15	0,9 - 1,4	32	●							
Dänischer Wohld	156	197,4	154,4	1,18	1,0 - 1,4	26	●							
Eckernförde, Stadt	272	239,8	160,4	1,24	1,1 - 1,4	13	●							
Flintbek	71	180,2	120,3	0,93	0,7 - 1,2	118	●							
Fockbek	116	217,5	151,4	1,16	1,0 - 1,4	30	●							
Han. Hadem., Hohenwestedt & Hohenw.-Land	175	195,9	143,2	1,08	0,9 - 1,2	56	●							
Hohner Harde	88	189,0	159,3	1,22	1,0 - 1,5	18	●							
Jevenstedt	125	214,5	161,9	1,23	1,0 - 1,5	15	●							
Kronshagen	135	241,4	139,7	1,06	0,9 - 1,3	63	●							
Molfsee	80	190,9	115,0	0,87	0,7 - 1,1	139	●							
Nortorfer Land	195	214,3	162,2	1,22	1,1 - 1,4	16	●							
Rendsburg, Stadt	282	202,9	151,2	1,14	1,0 - 1,3	35	●							
Eiderkanal	105	171,7	136,3	1,04	0,8 - 1,3	68	●							

ASR = altersstandardisierte Rate [Europastandard], SIR = Standardisiertes Inzidenzverhältnis, KI $\diamond$ SIR = Konfidenzintervall für das standardisierte Inzidenzverhältnis, Rang (xxx) = absteigend geordnetes SIR von (xxx) vergebenen Rängen

Prostata (C61)

	Männer						Frauen							
	Fälle 2001-2010	rohe Rate pro 100.000	ASR	SIR	KI $\diamond$ SIR	Rang (166)	Daten- qualität	Fälle 2001-2010	rohe Rate pro 100.000	ASR	SIR	KI $\diamond$ SIR	Rang (169)	Daten- qualität
Bordesholm	154	218,7	169,5	1,26	1,1 - 1,5	10	●							
Hüttener Berge	150	209,3	168,8	1,30	1,1 - 1,5	4	●							
Schlei-Ostsee	177	189,3	136,7	1,04	0,9 - 1,2	67	●							
Kreis Schleswig-Flensburg	2.080	210,5	150,2	1,14	1,1 - 1,2									
Eggebek	72	158,2	142,0	1,08	0,8 - 1,4	54	●							
Haddeby	103	242,8	171,6	1,28	1,0 - 1,6	8	●							
Handewitt	79	150,6	117,9	0,92	0,7 - 1,1	124	●							
Harrislee	147	264,9	167,0	1,25	1,1 - 1,5	11	●							
Hürup	99	233,8	180,7	1,31	1,1 - 1,6	3	●							
Hörnerkirchen & Rantzaue	140	239,3	159,4	1,21	1,0 - 1,4	19	●							
Glücksburg/Ostsee & Langballig	176	260,4	149,1	1,15	1,0 - 1,3	31	●							
Oeversee	82	147,6	127,7	0,98	0,8 - 1,2	96	●							
Mittelangeln	108	227,0	169,1	1,30	1,1 - 1,6	5	●							
Schafflund	89	144,7	127,1	0,95	0,8 - 1,2	112	●							
Schleswig, Stadt	256	222,8	144,1	1,10	1,0 - 1,2	45	●							
Süderbrarup	120	215,9	150,0	1,17	1,0 - 1,4	29	●							
Südangeln	139	205,2	149,3	1,12	0,9 - 1,3	37	●							
Geltinger Bucht	206	321,0	188,1	1,46	1,3 - 1,7	1	●							
Arensharde	120	170,0	137,7	1,06	0,9 - 1,3	64	●							
Kropp - Stapelholm	144	166,7	126,4	0,97	0,8 - 1,1	98	●							
Kreis Segeberg	2.227	172,8	130,0	0,99	0,9 - 1,0									
Bad Bramstedt-Land	66	124,6	99,7	0,78	0,6 - 1,0	158	●							
Bad Bramstedt, Stadt	114	177,5	146,5	1,11	0,9 - 1,3	40	●							
Bad Segeberg, Stadt	153	206,3	143,9	1,11	0,9 - 1,3	41	●							
Bornhöved	93	170,9	129,7	1,01	0,8 - 1,2	82	●							
Henstedt-Ulzburg	272	209,5	166,1	1,29	1,1 - 1,5	7	●							
Itzstedt	170	183,4	133,1	1,01	0,9 - 1,2	80	●							
Kaltenkirchen, Stadt	131	137,5	134,3	1,02	0,9 - 1,2	76	●							
Ellerau & Kaltenkirchen-Land	120	151,0	121,4	0,92	0,8 - 1,1	123	●							
Kisdorf	100	187,7	140,8	1,10	0,9 - 1,3	43	●							
Leezen	60	143,1	109,7	0,83	0,6 - 1,1	148	●							
Norderstedt, Stadt	612	177,0	119,3	0,89	0,8 - 1,0	132	●							
Boostedt - Rickling	91	153,4	110,6	0,82	0,7 - 1,0	149	●							
Wahlstedt, Stadt	87	187,8	135,4	1,07	0,9 - 1,3	62	●							
Trave-Land	158	159,7	133,0	1,00	0,8 - 1,2	89	●							
Kreis Steinburg	1.304	194,4	141,8	1,08	1,0 - 1,1									
Breitenburg	95	211,3	148,1	1,11	0,9 - 1,4	39	●							
Glückstadt, Stadt	108	182,5	134,1	1,01	0,8 - 1,2	81	●							
Horst - Herzhorn	119	149,8	106,1	0,82	0,7 - 1,0	151	●							
Itzehoe-Land	115	213,1	160,0	1,24	1,0 - 1,5	14	●							
Itzehoe, Stadt	354	223,5	157,8	1,21	1,1 - 1,3	21	●							
Krempermarsch	65	135,7	105,5	0,80	0,6 - 1,0	155	●							
Schenefeld	98	183,6	143,2	1,08	0,9 - 1,3	52	●							
Wilster, Stadt & Wilstermarsch	130	216,3	156,9	1,21	1,0 - 1,4	20	●							
Kellinghusen	220	193,9	142,8	1,08	0,9 - 1,2	49	●							
Kreis Stormarn	1.951	184,4	126,9	0,96	0,9 - 1,0									
Ahrensburg, Stadt	267	186,1	113,6	0,87	0,8 - 1,0	141	●							
Ammersbek	77	170,6	114,5	0,82	0,7 - 1,0		●							
Bad Oldesloe-Land	87	158,1	132,2	1,02	0,8 - 1,3	79	●							
Bad Oldesloe, Stadt	206	178,3	135,9	1,03	0,9 - 1,2	74	●							
Bargteheide, Stadt	111	162,1	125,1	0,95	0,8 - 1,1	109	●							
Bargteheide-Land	99	147,4	121,6	0,93	0,8 - 1,1	119	●							
Barsbüttel	115	190,0	125,0	0,97	0,8 - 1,2		●							
Glinde, Stadt	140	178,1	122,0	0,93	0,8 - 1,1	116	●							
Oststeinbek	92	236,2	137,9	1,02	0,8 - 1,2	78	●							
Großhansdorf	114	276,5	142,1	1,09	0,9 - 1,3	48	●							
Nordstormarn	72	139,6	125,7	0,95	0,7 - 1,2	111	●							
Reinbek, Stadt	262	213,6	134,4	1,00	0,9 - 1,1	84	●							
Reinfeld (Holstein)	81	196,4	159,0	1,14	0,9 - 1,4	33	●							
Siek	95	204,6	145,4	1,07	0,9 - 1,3	58	●							
Trittau	133	162,6	112,6	0,86	0,7 - 1,0	142	●							

- Datenqualität ausreichend
- Datenqualität eingeschränkt, Vorsicht bei der Interpretation!
- Datenqualität ungenügend, kein Rang vergeben.

ASR = altersstandardisierte Rate [Europastandard], SIR = Standardisiertes Inzidenzverhältnis, KI $\diamond$ SIR = Konfidenzintervall für das standardisierte Inzidenzverhältnis, Rang (xxx) = absteigend geordnetes SIR von (xxx) vergebenen Rängen